



Herrliches Luftbild beim Flug von Reto Reiser. Im Hintergrund der Sihlsee.
Bild: René Mühlemann

Chrigel Maurer voll in seinem Element

Gleitschirm Hike and Fly
Schweizer Meisterschaft in Oberiberg.

Bereits nach dem Start setzte sich Chrigel Maurer vom Feld ab und sammelte die Bojen in einem eindrucklichen Tempo ein. Es gab einige Starts und Landungen mit dem **Gleitschirm** sowie einige Hundert Höhenmeter zu bewältigen. Seine Mitkonkurrentinnen und Mitkonkurrenten liess er stehen – wie bei seinen sechs X-Alps-Siegen. Der Vorsprung auf den Nächstfolgenden betrug im Ziel schlussendlich eine Stunde und 50 Minuten.

Viele andere Piloten schafften es ebenso, zwischen 9.15 und 17 Uhr sämtliche Punkte hikend oder flyend (fliegend) «einzusammeln». Andere wiederum mussten das Rennen aufgrund der Zeitvorgabe etwas abkürzen; insbesondere, weil sie viel Distanz zu Fuss, statt in der Luft, zurücklegen mussten. Der parallel zur Schweizer Meisterschaft stattfindende Plauschwettkampf verlangte von den Pilotinnen und Piloten ebenfalls einiges ab. Sie erhielten die Auf-

gabe, ihrem Können angepasst nach dem Hike auf den Roggenstock ein Selfie von sich machen, dann die Ankunft im Euthal mit einem Selfie zu bestätigen und schlussendlich in Oberiberg zu landen. Dabei erhielten sie Zusatzpunkte, je höher und länger sie flogen. Gewonnen hat die Aufgabe Enrico Mathis aus dem Prättigau.

Martin Lehmann



Chrigel Maurer nach der Landung.